

# Pokale aus Olivenzweigen und Blattgold

Die Siegerin und der Sieger des ersten „Flensburg-liebt-Dich“-Marathons bekommen einen besonderen Preis

**FLensburg** „Kotinos“ wurde im antiken Griechenland der Olivenkranz genannt. Die Kränze für die Sieger der Olympischen Spiele wurden aus dem heiligen „Kotinos“-Baum gefertigt, der hinter dem Zeus-Tempel in Olympia wuchs. Der Name des heiligen „Kotinos“ war: „Kalistefanos elea“, übersetzt: „wunderschöne Krone aus Elea“.

Der Siegerin und dem Sieger des ersten „Flensburg-liebt-Dich“-Marathons am 4. Juni wird Ioannis Theodoridis jeweils einen Kotinos überreichen. Zusammen mit einer daran festgebundenen Schriftrolle, aus der die Geschichte des Olivenkranzes hervorgeht und die Beschaffenheit aus natürlichen Olivenblättern mit Blattgold (24 Karat). Der gebürtige Grieche Theodoridis lebt seit fast 38 Jahren in Flensburg und hat schon eine kleine Historie aufzuweisen als Ehrenamtlicher und Volontär bei diversen großen Sportveranstaltungen wie Olympia oder Fußball-WM. „Warum nicht auch Flensburg“, dachte er sich und dass ein Marathon ja hervorragend passen würde.



**Vergoldet:** Stefan Riedel zeigt den Olivenkranz für die Sieger – an der Hafenspitze führt die Marathon-Strecke gleich zweimal vorbei. WAL

Er erzählte Stefan Riedel von seiner Idee mit den Olivenkränzen. „Für uns ist das großartig“, sagt der Organisator des Marathons begeistert, gerade weil alles ehrenamtlich organisiert werde. Riedel ist Vorsitzender des Sportvereins Freie Waldorfschule Flensburg und dieser ist Veranstalter. Pokale, erklärt Riedel, wollte man nicht überreichen. Die wären doch nur weitere

Staubfänger in der Vitrine. Stattdessen werde man attraktive Sachpreise mit Blick auf Nachhaltigkeit von Sponsoren vergeben – und für beide Sieger wertvolle Olivenkränze.

Ioannis Theodoridis hat sie in Thessaloniki anfertigen lassen, verrät aber nicht den Preis. Überhaupt macht er nicht viel Aufhebens um seine Person, bleibt am liebsten im Hintergrund. Bei der Mara-

thon-Messe im Hotel Alte Post am 3. Juni von 9 bis 18 Uhr allerdings wird er Olivenöl zur Verkostung anbieten und Tags darauf bei der Siegerehrung in Erscheinung treten.

„Heute morgen haben wir die 1500 geknackt“, sagte Stefan Riedel gestern erfreut über die hohe Teilnehmerzahl. Online-Anmeldeschluss ist jetzt am Sonntag. Rund 10 000 Zuschauer werden zudem an der Strecke erwartet, weshalb die Veranstalter „mit erheblichen Beeinträchtigungen im Straßenverkehr“ rechnen und dringend dazu raten, die öffentlichen Busse zu nutzen (für alle Läufer gilt am 4. Juni die Startnummer gleichzeitig als Ticket). wal

Folgende Straßen werden am 4. Juni von 7 bis 16 Uhr gesperrt: Angelburger Straße zwischen Holm und Süderhofenden, Reismühlenhof, Rathausstraße zwischen Süderhofenden und Südergraben, Schiffbrücke, Norderhofenden, Zufahrt Ballastkai gegenüber Harnishof, Am Nordertor, Wertstraße zwischen Wiking-Tankstelle und Schiffbrücke, Norderstraße zwischen Neue Straße und Oluf-Samson-Gang. Zu- und Abfahrt zum und vom Hafbereich (einschließlich der Parkplätze) nur möglich über Toosbüystraße und Neue Straße.

[www.flensburg-marathon.de](http://www.flensburg-marathon.de)